

Gewinner des Weitsee haben's verdient!

Kopp/ Liese/ Ohin lachende Gewinner des Weitsees//
Weitsee wurde zum aufgewühlten Meer

Der fünfte Lauf der Chiemseemeisterschaft, das Weitseerennerts des Wassersportverein Fraueninsel, war wohl schon die Vorentscheidung. Mit starkem Wind, Gischt und Regen zehrte es schon vor dem Start an den Nerven und liess nur Routiniers oder besonders geeignete Schiffe nach vorn.

Einige verzichteten auf den Start, besonders viele Katamarane, und so konnte sich Friedl Liese mit Sebastian Obermaier als Vorschoter, zwar über seinen Sieg, nicht jedoch über die wenigen Punkte freuen. Er war das schnellste Schiff und gewann damit die kleine Gruppe der "Challenger". Derer, die um den Sieg "über alles" kämpfen.

Die beiden windhungrigen Skiffs von Hannes Weininger (14-Footer) und Matthias Lang (18-Footer) kamen zwar zu Anfang berausend in Fahrt, jedoch musste Lang zusehen, als bei einer Kenterung eine J80 über sein Rigg fuhr und einiges zerstörte. Weininger wurde nach Liese zweiter in der ultimativ schnellsten Gruppe.

Ernst Winkler, erfahrener Segler auf den Weltmeeren, steuerte seine 6-Mann-Trapezyacht sicher, und seine Crewmitglieder wohlbehalten, als erstes Einrumpfboot über die Ziellinie des riesigen Up- and Downrennes östlich der Fraueninsel.

Christopher Kopp, das Jahr über schon einige Male in Führung, befindet sich nun beinahe unangefochten an der Spitze. Nur vier Punkte reicht absolut zum Gewinn - nur bei Punktegleichheit zählen noch die weitere Platzierungen. Kopp hat die J80-Einheitsgruppe, meist aus Segelschülern und -lehrern bestehend, ausgestattet mit nagelneuen J80, fest in der Hand. Da Richard Buchner (Bavaria 34, Sportsgruppe) und Philipp Lessig (Conder 7, Curisergruppe) auch drei erste Plätze haben, und den Vierfachen Gewinner Kopp in Breitbrunn noch einholen könnten, wird es spannend ob Kopp zum Drei-Buchten-Törn noch einmal antritt.

Gesamtsieger nach berechneter Zeit war Fritjof Ohin mit einer für diese Verhältnisse prädestinierten Melges 24. Sein Clubkamerad Jürgen Fuchs folgte ihm ebenfalls auf einer Melges auf Platz zwei.

Routine und Souveränität zeigte die Wettfahrtleitung des WVF. Hannes Niggel startete konsequent trotz Sturmwarnung, denn die Segler waren vorbereitet. Sie wussten, was auf sie zukam. Während vor zwei Wochen bei sogar schwächerem Wind und sonnigem Wetter rund um den See der Notstand ausbrach, freute sich hier die Seglerschar über die weit im Voraus als windig versprochenen Bedingungen. Insgesamt waren beim Weitseerennerts mehr sportliche Yachten und weniger Kreuzer und Fahrtenyachten präsent.

Führung der Chiemseemeisterschaft:

1. Christopher Kopp, DHH, J80, 4 Punkte;
2. Richard Buchner, Segelclub Irschener Winkel, Bavaria 34, 5 Pkt;
3. Lessig/ Haasner, Wettsegelvereinigung Gollenshausen, Conder 7 Stöberl, 5,4 Pkt;
4. Armin Kutzerm, DHH, J80, 8 Pkt;
5. Hans Jürgen Koch, Chiemsee Yacht Club, Joker, 8 Pkt;
6. Ernst Winkler, Verein Seglerheim am Chiemsee, Asso 99, 8 Pkt;

Gesamtergebnis Weitseerennerts nach brechneter Zeit (54 Teilnehmer):

1. Frithjof Ohin CYC Melges 24;
2. Jürgen Fuchs CYC Melges 24;
3. Ernst Winkler VSAC Asso 99;
4. Hans-Jürgen Koch WVF Joker;
5. Wolfgang Boettger CYC Quartas;
6. Bernhard Tripp CYC Joker;
7. Christopher Kopp DHH-RG J80;
8. Friedl Liese WVF Hurricane;
9. Felix Klapprott, Segler und Ruderclub Simssee, Gran Surprise;

Schnellste Zeiten:

1. Friedl Liese WVF Hurrigan, 1h 11min;
2. Ernst Winkler VSAC Asso 99, 1h 22min;

Sieger der Clubmeisterschaft des WVF:

Hans Jürgen Koch, Joker;

Challenger-Gruppe (5 Teilnehmer):

1. Friedl Liese, WVF, Hurricane 6.5;
2. Hannes Weininger, Wind Club 01, 14-Footer;
3. Dr. Axel Wolff, SSCA, Hobie Fox;
4. Matthias Lang, Seebrucker Regattaverein, 18 foot skiff;

Speedgruppe (10 Teilnehmer):

1. Ernst Winkler, VSAC, Asso 99;
2. Hans-Jürgen Koch, WVF, Joker;
3. Wolfgang Boettger, CYC, Quartas;
4. Bernhard Tripp, CYC, Joker;
5. Robert Kolbinger, SRV, Joker;
6. Gerald Metz, SRV, Joker;

Racegruppe (13 Teilnehmer):

1. Frithjof Ohin, CYC, Melges 24;
2. Jürgen Fuchs, CYC, Melges 24;
3. Felix Klapprott, SRS, Gran Surprise;
4. Walter Schmid, CYC, Melges 24;
5. Benjamin Richter, Segelclub BREitbrunn am Chiemsee, Delphia 24;
6. Richard Buchecker, CYC, UFO 22;
7. Dr. Matthias Gebauer, CYC Rommel 33;

Sportsgruppe (8 Teilnehmer):

1. Richard Buchner, Segelclub Irschener Winkel, Bavaria 34 speed;
2. Christian Huber, SRV, Dyas;
3. Max Froelich, Segelclub Chiemsee Feldwies, Tempest;
4. Gerhard Inninger, Bernauer Segelclub Felden, Tabasco 26;

Performancegruppe (5 Teilnehmer):

1. Christian Auer, Yacht Club Gollenshausen, Bavaria 32;
2. Dr. Georg Obermaier, CYC, H-Boot;
3. Rainer Bünermann, SRV, Int. 806;

Cruisergruppe (5 Teilnehmer):

1. Philipp Lessig, WVG, Condor 7;
2. Paul Streidl, Segelclub Prian am Chiemsee, Dehler 22;
3. Christine Frenzel, YCG, Starlet;

J80 (11 Teilnehmer):

1. Christopher Kopp, DHH-RG;
2. Jörg Rummelin, SLRV;
3. Ulrike Fuchs, DHH-RG;
4. Armin Kutzer, DHH-RG;
5. Klaus Schultz, SCCF;
6. Klaus Schreil, SCCF;

Martin Blum



Die schnellste Yacht, "Contrabasso" von Ernst Winkler, pflügt durch den dunklen, aufgewühlten Weitsee. Foto: Blum